

Abi-Streiche

Beitrag von „Nuffi“ vom 17. Juni 2010 11:07

Hallo Leute!

Heute laufen ja viele Abi-Streiche... was kennt ihr da an "netten" Sachen?

Bei uns war schon viel von Wir-verbarrakadieren-alle-Räume bis hin zur Wasserbombenschlacht auf unbescholtene Kollegen... 

Beitrag von „lehraemtler“ vom 17. Juni 2010 15:45

Bei uns ist eine Klasse auf die Idee gekommen, das Auto des Klassenlehrers mit Eiern und Farbe vollzuschmieren und auf den Schulhof zu stellen. Lustig war das nicht.  (Und wird wohl noch Ärger geben.)

Beitrag von „schoko-meiki“ vom 17. Juni 2010 17:08

Apropos Auto: am Gymnasium gegenüber haben sie die Autos einzelner Lehrer über und über mit Post-its beklebt! Sah hübsch aus...  ...und muss einzeln wieder abgezupft werden!

Beitrag von „lehraemtler“ vom 17. Juni 2010 17:36

Solang der Kleber den Lack nich kaputt macht (wie es Eier tun), ist das durchaus witzig. 

Beitrag von „Herr Rau“ vom 17. Juni 2010 18:31

Wenn die Ankündigung stimmt, fällt bei uns dieses Jahr der Abi-Streich aus. Jahre der missmutigen Griesgrämigkeit scheinen sich ausgezahlt zu haben... ich war tatsächlich einer der größeren Kritiker unserer Abistreiche (und der aller anderen, von denen ich in den letzten Jahren gehört habe).

Vielleicht ist jetzt tatsächlich mal Ruhe. Die aktuelle K12 macht nächstes Jahr in ihrem letzten Jahr hoffentlich auch nichts, da zu diesem Zeitpunkt noch Unterricht und Prüfungen im parallelen G8-Abiturjahrgang laufen. (Nächstes Schuljahr ist unser Doppelabitur.)

Wenn nach ein paar Jahren Pause wieder mal Kreativität oder Geschmack gewachsen ist, können sie's von mir aus wieder probieren.

Beitrag von „Finchen“ vom 17. Juni 2010 18:34

Unser Lehrerzimmer wurde letztes Jahr über und über mit Luftballons (es müssen tatsächlich mindestens 1000 Stück gewesen sein) vollgestopft. Die Idee fand ich ganz nett.

Beitrag von „lemim“ vom 26. Juni 2010 20:27

Ich habe gehört, dass es mal einen Jahrgang gegeben hat, der das Lehrerzimmer ausgeräumt, mit Folie ausgekleidet und mit Stroh ausgelegt hat. Darauf tummelten sich dann 10 Schafe. find ich super! 

Beitrag von „gelöschter User“ vom 26. Juni 2010 21:29

Es gibt auch die Variante, drei lebende Schafe mit "1", "2" und "4" zu beschriften. Die Idee ist, dass das Kollegium den Vormittag damit verbringt, Schaf Nr. 3 zu suchen, so dass der Unterricht ausfällt. Hab ich mal irgendwo gelesen - aber da ging es glaub ich um die Tradition der "Abschlussstreiche in anderen Ländern".

Beitrag von „indidi“ vom 26. Juni 2010 21:39

Ein Abistreich zu meiner eigenen Abizeit, aber an einem anderen Gymnasium:

In einer Nacht- und Nebelaktion haben einige Schüler eine 1m hohe Mauer vor dem Eingang hochgezogen.

Ein Bild davon war damals auch in der Presse.

Und da nichts dabei kaputt gemacht wurde
finde ich die Idee heute noch witzig.

Beitrag von „Jungspund“ vom 26. Juni 2010 21:59

Zu unserer Zeit haben wir eher an Partymachen gedacht, statt richtige Streiche zu spielen, deswegen haben wir nen Kipplaster mit Sand im Schulhof ausgeleert, und ne Beachparty veranstaltet Mit Musik und Cocktails(ohne alcohol natürlich), hat mir gut gefallen.

Hoffe meine zukünftigen Abiklassen machen auch sowas gutes 😊 - Türen zu mauern und Autosbeschmieren finde ich eher langweilig.

Beitrag von „alias“ vom 26. Juni 2010 22:05

Ganz witzig war die Aktion, bei Nacht und Nebel einen 2CV ("Ente") auf das Flachdach des Gyms zu hieven und am nächsten Tag dort oben ein Fest zu feiern... 😂

.... glücklicherweise war die Statik stabil genug dimensioniert... 🤪

Beitrag von „ostr pierre“ vom 14. Juli 2010 10:25

ich fand diesen abistreich sehr kreativ:

Reif für die Insel

Zutaten: Kriegsbemalung und Hawaiikette. Im Kollektiv bildeten wir einen rebellischen Urwaldstamm, der den Schulleiter „entführt“ hatte. Die Lehrerschaft musste ihn befreien. Sie bauten ein Boot aus Alltagsgegenständen, machten Feuer und entzündeten dabei durch starken Wind fast den Schulhof. Bei der Nahrungssuche ernteten die Lehrer mit Bonbons gefüllte Ballons von einem Seil. Es gab ein Spiel, wo sich der männliche Teil des Kollegiums in Keilabsatz Schuhe werfen und ein Wettrennen laufen mussten. Zum Abschluss bewegten die Lehrer ihre Hüften überzeugend zu Urwaldklängen. Wir waren reif für die Insel und dem Chef gelang die Flucht.

Beitrag von „Adios“ vom 15. Juli 2010 15:08

Zitat

Original von indidi

Ein Abistreich zu meiner eigenen Abizeit, aber an einem anderen Gymnasium:

In einer Nacht- und Nebelaktion haben einige Schüler eine 1m hohe Mauer vor dem Eingang hochgezogen.

Ein Bild davon war damals auch in der Presse.

Und da nichts dabei kaputt gemacht wurde
finde ich die Idee heute noch witzig.

Könnten glatt wir gewesen sein 😊 Wir hatten damals die Eingangstüren zugemauert.

Beitrag von „Suiram“ vom 17. April 2012 01:17

Bei uns haben mal welche an alle SuS Trillerpfeifen verteilt...das war echt grässlich.

Der Schulleiter wurde mal mit der Traktor zuhause abgeholt und zur Schule gebracht.

Ein Jahrgang hat auch eine sehr schönes Bild in den Flur gemalt. Da das nicht erlaubt worden war, hat man hinterher die ganze Schule grau gestrichen...sehr traurig.

Naja, das waren die Jahrgänge, die vor mir Abi gemacht haben. Bei uns war dann nur noch eine "friedliche Besetzung des Lehrzimmers" genehmigt, was so langweilig war, wie es sich

anhört.

Beitrag von „Meike.“ vom 17. April 2012 07:56

Wir klich gut war bei uns nur einer in den letzten 10 Jahren. Da mussten wir durch ein Labyrinth von Rätselaufgaben und Geschicklichkeitsaufgaben, die wirklich toll gestaltet waren.

Der Rest war zwischen uninspiriert (Wasserbomben, gähn) und plump (sexuell "aufreizende" Kostüme der Schüler, die Lehrer suchten, die sich ebenfalls so verkleiden würden - und sie nicht fanden). Die grandiose Idee, die 11er und 12er zu "stören" indem man sie mit Mehl und Wasser bestäubt, wurde von der Chefin verboten. Auf ihre Frage, ob die *kreativen* Menschen, die sich das ausgedacht haben, das putzen würden, kam ein erstaunter Blick und als sie dann erklärte, dass es sie ärgere, dass die Damen und Herren auch nur eine Millisekunde an die Reinigungsdamen gedacht haben, die den so entstandenen Kleister - bei 10 Minuten, die ihnen die Firma für jeden Raum zugesteht - mühsam wegkratzen müssen. War ihnen irgendwie egal.



Ich glaube, ich hab's eher so mit diesem Schüler hier
<http://www.spiegel.de/schulspiegel/l...,762894,00.html>

Beitrag von „Suiram“ vom 17. April 2012 23:45

Zitat von Meike.

Ich glaube, ich hab's eher so mit diesem Schüler hier
<http://www.spiegel.de/schulspiegel/leben...,762894,00.html>

Ich frage mich, warum Herr P. und seine Kollegen da mit machen. Das ist doch echt nicht nötig, seinen Lehrer über den Schulhof hüpfen zu lassen. Macht ihr solche Abistreche auf dem Niveau mit? Das würde ich mich weigern.

Beitrag von „Meike.“ vom 18. April 2012 07:47

Ich auch.

Mir ging es bei dem verlinkten Artikel auch mehr darum, dass es mich gefreut hat, dass ein Schüler das Ganz auch mal eher etwas kritisch reflektiert.